



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 06/07 – 31.01. bis 13.02.2026 Tel.: 07542-93740 www.kath-kirche-tettnang.de

Gallus-Ball

Gemeindefasnet

FREITAG 13.02.2026

19:58 UHR

EINLASS AB 19 UHR



GEMEINDEZENTRUM ST. GALLUS

Live-Musik | Programm | leckeres Essen

Barbetrieb durch die KSJ

Gottesdienste vom 31.01. bis 06.02.2026

❖ Samstag, 31. Januar 2026

St. Anna 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
† Herbert Locher

❖ Sonntag, 1. Februar 2026

St. Gallus 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Gemeindezentrum 10.00 Uhr Kindergottesdienst
St. Gallus mit Kinderchor
St. Georg 11.30 Uhr Tauffeier
St. Georg 16.00 – 17.00 Uhr Blasiussegen „to go“

❖ Dienstag, 3. Februar 2026

Schlosskirche 9.50 Uhr ökumenisches Marktgebet
St. Gallus 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

❖ Mittwoch, 4. Februar 2026

St. Gallus 7.30 Uhr Schülergottesdienst
Schillerschule

❖ Donnerstag, 5. Februar 2026

St. Anna 7.30 Uhr Schülergottesdienst
Grundschule Manzenberg
St. Georg 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Liturgischer Wochenkalender

4. Sonntag im Jahreskreis **Kollekte: Kirchengemeinde**
L1: Zef 2, 3; 3, 12-13 L2: 1 Kor 1, 26-31 Ev: Mt 5, 1-12a

Aus dem Leben der Gemeinde:

Getauft wurde: Leanie Butz

Geheiratet haben: Sabrina und Manuel Butz

Gestorben sind: Klara Pareth, Theresia Spohn

Übertragung der Gottesdienste

Die Gottesdienste am Dienstag um 18.30 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr in St. Gallus werden live über das Telefon nach Hause übertragen: Bitte 022198882119 wählen, nach Aufforderung den Zugangscode 1050583 und # eingeben. Kurz vor Beginn des Gottesdienstes werden die Liednummern über das Telefon mitgeteilt.

Hauskommunion

Mitarbeiterinnen der Gemeinde bringen den Gemeindemitgliedern, die nicht mehr in den Gottesdienst kommen können, die **Kommunion für Zuhause**. Vorherige Anmeldung über das Pfarrbüro unter Tel.: 93740.

Blasiussegen

Der Heilige Blasius, dessen Gedenktag wir am 3. Februar begehen, gilt als einer der vierzehn Nothelfer. Er wird besonders bei Hals-erkrankungen, aber auch allgemein bei Krankheit um seine Fürsprache bei Gott angerufen. Dafür steht der Blasiussegen, der mit gekreuzten Kerzen gespendet wird. Sie haben die Möglichkeit, den Blasiussegen jeweils nach den Gottesdiensten am **Samstag, 31. Januar 2026 in St. Anna, am Sonntag, 1. Februar 2026 sowie am Dienstag, 3. Februar 2026 in St. Gallus** zu empfangen. In **St. Georg** wird am **Sonntag, 1. Februar 2026 von 16 bis 17 Uhr** ein Blasiussegen „to go“ angeboten. **Pfarrer Hermann Riedle**

Bitte beachten Sie:

Am **Gumpigen Donnerstag, 12. Februar 2026**, bleibt das Pfarrbüro **nachmittags geschlossen**.



Gottesdienste vom 07.02. bis 13.02.2026

❖ Samstag, 7. Februar 2026

St. Anna 18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Ingeborg und Franz-Josef Thanner
† Jörg Kaiser

❖ Sonntag, 8. Februar 2026

St. Gallus 10.00 Uhr Eucharistiefeier
Klinikkapelle 18.00 Uhr Taizégebet

❖ Dienstag, 10. Februar 2026

St. Gallus 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

❖ Mittwoch, 11. Februar 2026

St. Gallus 7.30 Uhr Schülergottesdienst
Schillerschule
St. Josef 7.40 Uhr Schülergottesdienst
Grundschule Kau

Liturgischer Wochenkalender

5. Sonntag im Jahreskreis **Kollekte: Kirchengemeinde**
L1: Jes 58, 7-10 L2: 1 Kor 2, 1-5 Ev: Mt 5, 13-16

Kerzensegnung – Fest „Darstellung des Herrn“

In diesem Jahr werden die Kerzen, die wir das Jahr über in den Gottesdiensten entzünden und die Sie zuhause nutzen im Gottesdienst am **Samstag, 31. Januar 2026 um 18.30 Uhr in St. Anna** und am **Sonntag, 1. Februar 2026 um 10.00 Uhr in St. Gallus** gesegnet. **Pfarrer Hermann Riedle**

Gruppe für „Pflegende Angehörige“ trifft sich

In einer Kooperation bieten die Kirchliche Sozialstation Tettnang, die Katholische Kirchengemeinde St. Gallus und die Stadt Tettnang monatliche Treffen für Pflegende an. Im Vordergrund stehen gemeinsamer Austausch und Aktivitäten sowie die Bündelung von Informationen für Pflegende durch Referenten. Der nächste Termin findet am **Mittwoch, 4. Februar 2026 von 10.00 – 11.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kirchlichen Sozialstation Tettnang, Denise Stepanik, Tel.: 07542-944013, stepanik@sozialstation-tettnang.de. **Denise Stepanik**



Hockstube „Montfort Jehu“

Zur Hockstubenfasnet am **Mittwoch, 11. Februar 2026 ab 14.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** laden wir alle Seniorinnen und Senioren närrisch ein. Wir freuen uns über jede Verkleidung und jeden lustigen Beitrag. **Das Hockstubenteam**



Segnung am Valentinstag

Am **Samstag, 14. Februar 2026** laden wir Paare ein, am Ende der Eucharistiefeier um **18.30 Uhr in St. Anna** einen Segen für ihre Partnerschaft/ihre Ehe zu empfangen.

Bild: Irmengard Sewald in Pfarrbriefservice.de

Narrenmesse

Am **Sonntag, 15. Februar 2026** lädt die Kirchengemeinde und die Narrenzunft Tettnang um **10 Uhr** in die **St. Gallus-Kirche** ein. Musikalisch wird die Narrenmesse wieder von der Stadtkapelle Tettnang mitgestaltet. **Pfarrer Hermann Riedle**

KINDER- GOTTESDIENST am Sonntag,

1. Februar 2026

10 Uhr in St. Gallus
mitgestaltet vom Kinderchor

(Nach dem gemeinsamen Beginn in
der St. Gallus-Kirche geht es weiter
im Gemeindezentrum)
anschl. Brezelfrühstück



Hospizkinozeit – „Wolke unterm Dach“

Am **Freitag, 6. Februar 2026 findet um 19.30 Uhr** das Hospizkino mit dem Film „Wolke unterm Dach“ im **KiTT** statt.

Paul verliert unerwartet seine Frau Julia und steht allein mit seiner Tochter Lilly da. Während er versucht, seine Trauer zu verdrängen, stellt Lillys fantasievoller Umgang mit dem Tod der Mutter ihn vor große Herausforderungen. Schließlich offenbart sie ihm ihr Geheimnis: Julia ist nicht tot, sondern lebt in einer Wolke unter dem Dach.

Die Karten gibt es für 6 € unter www.kitt-tettnang.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Karin Winkler



Fasnetsnachmittag beim KDFB Tettnang

Der KDFB Tettnang lädt seine Mitglieder und Gäste herzlich zu seinem diesjährigen Fasnetsnachmittag ein. Er findet am **Dienstag, 10. Februar 2026 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus** statt. Das Leitungsteam hat wieder ein lustiges Programm vorbereitet, und natürlich gibt es auch Kaffee und leckere selbstgebackene Kuchen. Wir freuen uns auf viele gutgelaunte Nährinnen.

Außerdem möchten wir Sie schon einmal auf unsere nächsten Veranstaltungen hinweisen, damit Sie sich die Termine vormerken können. Nähere Informationen gibt es zum gegebenen Zeitpunkt. Informationsnachmittag zum Weltgebetstag für alle Interessierten am Dienstag, 24.02.2026 um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 06.03.2026 um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus. Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land am Donnerstag, 12.03.2026 um 9.00 Uhr in St. Gallus Gottesdienst, anschließend im Gemeindezentrum St. Gallus.

Das Leitungsteam des Frauenbunds

Einladung zum Gallus-Ball

Die Kirchengemeinde lädt am **Freitag, 13. Februar 2026** zum diesjährigen Gallus-Ball im **Gemeindezentrum St. Gallus** ein. Beginn ist um **19:58 Uhr** und es erwartet Sie ein buntes Rahmenprogramm mit Livemusik. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch alle Tanzbegeisterten kommen auf ihre Kosten. Der Eintritt beträgt 10€. Wir freuen uns auf viele fasnetsbegeisterte BesucherInnen.

Festausschuss



„Behütet sterben – Was am Lebensende wichtig ist“

Der Workshop für Angehörige und Interessierte findet am **Dienstag, 3. März 2026 von 17 – 20 Uhr im Hospizverein Tettnang im Bärengässle 1** statt. Sterben ist ein Teil des Lebens und so, wie wir den Beginn des Lebens bewusst begleiten und gestalten, sollten wir es auch mit dem Ende des Lebens tun. Die Zuwendung durch Angehörige oder Nahestehende spielt eine wichtige Rolle. Dieser Kurs informiert daher kompakt darüber, was am Lebensende mit uns geschieht. Er gibt praktische Hilfestellungen und Grundinformationen zur Hand, was wir für uns nahestehende, schwerstkranke und sterbende Menschen tun können. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldungen unter info@hospizverein-tettnang.de oder unter Tel.: 07542/9476849. Es fällt keine Kursgebühr an.

Karin Winkler



Der Katholische Deutsche Frauenbund sucht Frauen für ein neues Leitungsteam

Im Herbst 2026 findet die diesjährige Mitgliederversammlung des KDFB Tettnang statt, bei der auch wieder die Wahl des Leitungsteams ansteht. Die Mitglieder des jetzigen Leitungsteams, das zurzeit aus sechs Frauen besteht, nehmen dieses Amt schon viele Jahre wahr. Deshalb und aus gesundheitlichen Gründen stellen sie sich nicht mehr zur Wahl. Es werden Frauen gesucht, denen diese Aufgabe Freude machen würde und die bereit wären, sich zur Wahl für ein Leitungsteam zur Verfügung zu stellen. Falls es nicht gelingt, genügend Interessentinnen zu finden, wird sich der Zweigverein Tettnang des Frauenbunds zum Ende des Jahres 2026 auflösen. Da die Regularien der Auflösung längere Zeit in Anspruch nehmen, bitten wir alle Frauen, die sich eine Mitarbeit im Leitungsteam vorstellen könnten, sich bei der unten genannten Adresse spätestens bis zum **15. März 2026** zu melden. Der Zweigverein Tettnang besteht zurzeit aus 69 Mitgliedern. Das jetzige Leitungsteam gestaltet ein attraktives Jahresprogramm, zum Beispiel Frauengottesdienste und Andachten, gesellige Nachmittage an der Fasnet und im Advent, ein Frühstücksbuffet im Sommer, Vorträge, Veranstaltungen zum Weltgebetstag und einen jährlichen regionalen Begegnungstag für Frauen. Natürlich könnte ein neues Team das Programm nach seinen Vorstellungen gestalten und neue Ideen einbringen, wobei das bisherige Team gerne bereit ist, am Anfang seine Unterstützung anzubieten.

Der Katholische Deutsche Frauenbund ist ein bundesweiter Verband auf der Grundlage christlicher Wertvorstellungen. Er setzt sich ein für Demokratie und Gleichberechtigung, gegen Gewalt an Frauen und für eine gemeinsame Verantwortung für unsere Welt. Die Interessen von Frauen werden durch den Verband in die Kirche und die Politik eingebracht. Frauen, die sich für diese Themen interessieren und bereit wären, in einem Leitungsteam beim Zweigverein Tettnang mitzuarbeiten, melden sich bitte unter folgender Adresse: frauenbundTT@web.de oder Tel. 07542/55632.

Sibylle Müller



Gemeindefahrt 2026 nach Mariazell: Anmeldung

Mariazell, der größte Wallfahrtsort in Österreich, ist das Hauptziel unserer Gemeindefahrt vom **5. – 9. Oktober 2026**. Wir lernen in diesen fünf Tagen die klösterliche Hochkultur kennen und die große Anziehungskraft von Mariazell als Wallfahrtsort bis heute. Die Ziele der Fahrt sind: Stift Melk, Mariazell, Stift Admont, Graz und Stift St. Florian. Die Ausschreibung mit dem Anmeldeformular erhalten Sie im Pfarrbüro und an den Schriftenständen von St. Gallus, St. Anna und St. Georg sowie auf unserer Homepage unter <https://kath-kirche-tettnang.de>. Text/Bild: Pfarrer Hermann Riedle

Sternsingeraktion 2026 in Tettnang

Die Sternsinger waren fleißig und überbrachten den Segen für 2026 in die Familien. Insgesamt waren 68 Kinder in 17 Gruppen in Tettnang unterwegs. Die stattliche Summe von 28419,49 Euro kann somit an verschiedene Projekte verteilt werden. Die Projekte sind: autistische Kinder in San Leopoldo in Brasilien, das Kinderheim Emerald Hill in Simbabwe, hier ist die Kolpingfamilie mit Schwester Philothea Thanner eng verbunden. Ein Teil der Spenden geht nach Indien, um die Mädchenschule der Steyler Missionare zu unterstützen. Herzlichen Dank an die Spender und ein Vergelt's Gott an alle.

Josef Hellmann



Foto: Peter Jäger

„Hoppla, I bin so frei!“ – Ein Hauch von Skandal lag in der Luft

Mit dem Dreiaktter „Die Dame vom Maxim“ von Georges Feydeau aus dem Jahr 1899 landete die Theatergruppe der Kolpingfamilie Tettnang einen unerwartet riesigen Erfolg. Die Aufführungen waren so gut besucht wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Eine davon war komplett ausverkauft. Lag es vielleicht am Namen „Maxim“ oder an der Can Can Tänzerin aus der Werbung, am Stück selbst oder gar am Spiel der Protagonisten? Neu war die Art der Begrüßung, integriert in ein Vorspiel von Tanz und Gesang. Ein Novum war auch die Größe des Ensembles, was es so in den letzten 35 Jahren nicht gab und welches das Publikum in eine längst entschwundene Welt aus Tüll, Samt, Spitze, Federn und Pelz entführte, in der Männer schneidig und Frauen elegant in Erscheinung traten. In dieser Komödie blieb dem biederem Stuttgarter Chirurgen Ludwig Brückner keine Zeit sich Gedanken über eine durchzechte Nacht im Maxim und ihrer Folgen zu machen. Eine fremde Frau im eigenen Bett, eine bigotte Gattin, die ständig mit neuen himmlischen Erscheinungen auf der Matte steht und ein Erb Onkel, der unerwartet auftaucht und zur Verlobungsfeier auf sein Schloss nach Tettnang einlädt... Ein Skandal muss unter allen Umständen vermieden werden und so nimmt die Verwechslungskomödie ihren Lauf und bescherte dem Publikum mit Spiel, Tanz und Gesang einen höchst amüsanten und kurzweiligen Theaterbesuch. Die alten, altbekannten und ganz neuen, jungen Gesichter der Truppe steigerten ihr Spiel von Aufführung zu Aufführung. Man merkte ihnen wahrlich ihre Spielfreude an. Fast ausnahmslos war das Publikum begeistert und lobte in den höchsten Tönen. Das galt den Schauspielern/innen, den Frisuren/Maske, dem Bühnenbild und nicht zuletzt auch den Kostümen mit ihren ausufernden Hüten. Die überwältigende positive Resonanz beim Publikum erfüllt die Mitwirkenden mit großer Freude. Die Messlatte für das nächste Jahr liegt erneut sehr, sehr hoch. Schön, dass es dank der vielen neuen Gesichter im Küchen- und Serviceteam nach anfänglichen Bedenken doch noch die Theatersaiten gab. Ein großer Dank gilt drum all den vielen fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer hinter und vor der Bühne, ohne die ein solches Theater nicht möglich wäre. Denn eines ist gewiss: Nur gemeinsam lässt sich ein solches Projekt stemmen.

Johannes Stopper



Foto: Philipp Bauer

Aus der Sitzung des Vertretungsgremiums vom 26. November 2025

In der Kirchengemeinderatssitzung am 26.11.2025 wurden erste Vorbereitungen für die Wahl des neuen Kirchengemeinderates besprochen. Die KGR-Wahl wird am 12.07.2026 stattfinden. Dazu wurde ein Wahlausschuss berufen, der die KGR-Wahl koordiniert. Durch die Umstrukturierung der Kirchlichen Sozialstation Tettnang in die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH (gGmbH) wird das Ziel verfolgt, dass alle Sozialstationen der Diözese rechtlich selbstständig werden. Die neue Struktur erfordert die Bildung eines Aufsichtsrats. Als Mitglieder des Aufsichtsrates der Kirchlichen Sozialstation wurden Norbert Müller und Arkadius Pschowski gewählt. Für die Profilstelle „Kirche und Tourismus“ wurden Ideen gesammelt, um unsere Tourismusregion abwechslungsreicher zu machen. Das musikalische Angebot aus den Bereichen Kirchenkonzerte und Kirchenchor könnte unsere Tourismusregion kulturell attraktiver machen.

Arkadius Pschowski